



KENNZAHLEN ZUR CORONA-WARN-APP

ANRUFE BEI DEN CORONA-WARN-APP-HOTLINES

175.863

GESAMTZAHL DER ANRUFE 1.508



Erläuterung: Kumulierte Werte; Gesamtzahl der Anrufe bei der technischen Hotline und der Verifizierungshotline im Zeitraum 16. Juni bis 20. Juli 2020.

Durchschnitt der täglichen Anrufe bei den Corona-Warn-App-Hotlines im Zeitraum 13. bis 20. Juli 2020.

AUSGEGEBENE TELETANS ZUR VERIFIZIERUNG

660

Um Missbrauch und Fehlalarme zu minimieren, muss ein positives Testergebnis verifiziert werden, bevor eine Nutzerin/ein Nutzer dieses in die Corona-Warn-App eintragen kann. Dazu wird ein QR-Code oder eine teleTAN benötigt. Dass eine teleTAN nach Plausibilitätsprüfung ausgegeben wurde, bedeutet nicht, dass die Nutzerin/der

Nutzer das Testergebnis auch in die App eingegeben hat.

Erläuterung: Anzahl aller über die Hotline ausgegebenen teleTANs zur Verifizierung eines positiven Testergebnisses in der Corona-Warn-App seit dem 16. Juni 2020.

RISIKO-BENACHRICHTIGUNGEN



Es gibt keine Daten dazu, wie viele Menschen mit Hilfe der Corona-Warn-App über eine mögliche Risiko-Begegnung informiert wurden, da die App auf einem dezentralen Ansatz basiert.

Alle Daten der Nutzerinnen und Nutzer werden verschlüsselt und ausschließlich auf dem eigenen Smartphone gespeichert. Weder das Robert Koch-Institut als Herausgeber noch Dritte haben Zugriff auf diese Daten.